

D) Droschen und Fiaker

1. Kraftdroschen

Vorstand des Vereins der Kraftdroschenbesitzer: Rudolf Kasselt, Martin-Luther-Str. 5. Q 20775

Standplätze

Telephonzentrale der Droschenbesitzer - Vereine Q 29881

1. Die westliche Seite des Altmarktes gegenüber der Scheffelstraße für 1 bis 8 Droschen.

2. Der Wiener Platz am Hauptbahnhof a) gegenüber dem Ausgang II für 1 bis 8 Autodroschen, b) rechts vom Ausgang III 1 bis 6 Autodroschen.

3. Die östliche Fahrbahn des Maximiliansringes am Pirnaischen Platz gegenüber den Droschen I. Klasse für 1 bis 3 Droschen.

4. Vor dem Neustädter Bahnhof für 1 bis 12 Autodroschen.

5. Johanneum entlang dem Minister-Hotel für 1 bis 4 Droschen.

6. Am Theaterplatz auf der verlängerten großen Posthofstraße für 1 bis 4 Droschen.

7. Moritzring, linke Seite der westlichen Fahrbahn, am Verkehrsgebäudchen, für 5 bis 8 Droschen.

8. Neustädter Markt, gegenüber dem Standplatz der Droschen I. Klasse, Richtung nach der Brücke, für 2 bis 4 Droschen.

9. Albertplatz am Artesischen Brunnen für 2 bis 4 Droschen.

10. Fürstenplatz auf der Fürstenstraße, Richtung Vorsbergstraße, für 2 bis 4 Droschen.

11. Radeberger Straße hinter den Droschen I. Klasse für 2 bis 4 Droschen.

12. Bismarckplatz, verlängerte Bismarckstraße für 2 bis 4 Droschen.

13. Stübelallee südliche Fahrbahn der Stübelallee neben der Insel, Richtung Grunaer Straße für 1 bis 4 Droschen.

14. Fürstenstraße 95, Richtung Blasewitzer Straße, für 1 bis 4 Droschen.

15. Sachsenplatz, Promenadenseite, gegenüber dem Grundstück Nr. 4, für 1 bis 4 Droschen.

16. Sidonienstraße, vor dem Hause Nr. 10, für 1 bis 4 Droschen.

17. Schloßplatz, links außerhalb der westlichen nach der Brücke führenden Granitfahrbahn, für 1 bis 4 Droschen.

2. Droschen I. Klasse

Vorstand: Paul Röllig, Bräuergasse 7. Q 22590

Standplätze

Auf den mit * versehenen Standplätzen sind in der Regel auch nachts Droschen zu erhalten. — (Die eingeklammerten Ziffern geben die Zahl der Droschen an, welche auf dem betreffenden Standplatz auffahren können)

Telephonzentrale der Droschenbesitzer - Vereine Q 29881

*1. Albertplatz, nordöstliche Ringstraße, auf der nach dem Theater zu gelegenen Seite (2—5).

Anmerkung: Am Theaterabend ist dieser Standplatz von 9 Uhr an bis nach beendetem Abschluß der zum Abholen der Theaterbesucher erschienenen Wagen zu räumen. Die Droschen haben während dieser Zeit in beliebiger Anzahl vor dem Artesischen Brunnen bzw. auf der anschließenden Königsbrüder Straße hintereinander in der Richtung nach der Bauzner Straße sich aufzustellen.

2. Albrechtstraße, an dem Grundstück Villner Str. 54 (2).

3. Albrechtstraße, vor dem Grundstück Nr. 11 (2).

*4. Altmarkt, westl. Seite gegenüber b. Rathaus innerh. der Fahrbahn — in Schlangenlinie — (12).

5. Bauzner Straße, vor dem Hause Nr. 34 (2).

*6. Bischofsweg, nördliche Straßenseite an der „Reichskrone“ (2) und zum Nachrücken: vor dem Grundstück Nr. 13 (3 — ohne Zwang z. Auffahren).

*7. Bismarckplatz, längs der westlichen Anlagenseite in der Richtung der verlängerten Reichsstraße (5—7).

*8. Bismarckplatz, längs der Fahrbahn gegenüber dem „Grand Union Hotel“ mit einer Wagenlänge Abstand vom Kreuzungspunkte mit der Bismarckstraße (2—6).

*9. Bismarckplatz, längs der südlichen Anlagenseite (2—6).

10. Bürgerwiese, auf der südlichen (linken) Seite der von der Rinzendorf- nach der Lützschauer Straße führenden Fahrbahn (2—6).

11. Carolabrücke, an der östlichen Fahrbahn der Elbquerbahntrasse (2—4).

12. Dippoldiswalder Platz, westliche Seite innerhalb der beiden Fahrbahnen (1—3).

13. Eisenstadtstraße, Ecke Liebigstraße, vor dem Grundstück Eisenstadtstraße 34 (6).

14. Eliasstraße, östl. Seite entlang des Gartenzaunes der Häuser Eliasstr. Nr. 20b und 20c (2—3).

15. Ferdinandplatz, auf d. südl. Rundteile gegenüber dem Brunnen, westlich der Ristoriastr. (1—3).

*16. Friedrichsring, gegenüber dem Ristoriahaus, Promenadenseite (5—10).

17. Fürstenplatz, gegenüber dem Grundstück Nr. 3, Promenadenseite (2—4).

18. Fürstenstraße, an der Ecke der Blasewitzer Straße (2).

19. Gellerstraße, am Garten des Hauses Wiener Straße Nr. 34 (2—3).

20. Georgplatz, auf der zwischen der Kreuzschule und den Anlagen hinführenden Fahrstraße — Anlagenseite — (1—3).

21. König-Georg-Allee, vor der Schankwirtschaft zum Sächsischen Heer (2—4).

22. Könneritzstraße, am Bahnh. Bettinerstr. (2).

23. Lindenauplatz, längs der Uhlandstraße, Promenadenseite (4—10).

*24. Maximiliansring, auf der westlichen Fahrrstraße längs der Promenadengangbahn (3—10).

25. Moltkeplatz, östliche Promenadenseite nach der Walpurgisstraße zu (2—3).

26. Moszinskastraße, Ausmündung auf die Prager Straße (2—4).

27. Neumarkt, auf der Mitte des Neumarktes, hinter der ebenfalls stehenden Anschlagsläufe (2—3).

*28. Neustädter Markt, längs der nördlichen Seite der von der Friedrich-August-Brücke nach der Rähnitz- und Kl. Meißner Gasse führenden Fahrbahn, von deren Mitte an rückwärts nach der Rähnitzgasse zu (5—8).

29. Plauenscher Platz, gegenüber dem Hause Plauenscher Platz Nr. 1, jenseits der Anschlagsläufe (2).

30. Postplatz, gegenüber dem Postgebäude, auf dem von der verlängerten Annen- und der verlängerten Bettinerstraße eingeschlossenen Platz (4).

31. Radeberger Straße, vor dem Hause Nr. 1 an den Anlagen (2—6).

32. Reichenbachstraße, vor dem Hause Reichsstraße 32, Ristoria-Apotheke (2—4).

*33. Sachsenallee, auf der östlichen Fahrbahn gegenüber dem Hause Eliasplatz Nr. 3 (2—8).

34. Schloßplatz, links außerhalb der westlichen nach der Brücke führenden Granitfahrbahn (1).

*35. Sidonienstraße, gegenüber dem Hotel „Europäischer Hof“ (3) und zum Nachrücken: längs der Besteige der Christianstraße (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

36. Stübelallee, südliche Seite, am Treppenpunkt mit der Lennéstraße (2—6).

Anmerkung: Zu Zeiten größerer An- und Abfahrten nach und von dem Ausstellungsgebäude haben die Droschen auf der nördlichen Fahrbahn der Stübelallee unmittelbar an der Canalettostraße in der Richtung nach dieser sich aufzustellen.

37. Theaterplatz, auf der Fahrstraße zwischen „Hotel Bellevue“ und Theater, südl. Seite (2—8).

38. Waldschlößchenstraße, östliche Seite (1—3).

39. Wasaplatz, gegenüber dem „Hotel Königshof“ (1—3) — weitere Droschen in beliebiger Anzahl nachlassen.

*40. Wiener Straße, auf der über den Block am Generaldirektionsgebäude führenden Fahrstraße längs der mittleren Gangbahn (2—8).

41. Rinzendorfstraße, vor dem Hause Johann-Georgen-Allee Nr. 17 (2—3).

42. Zirkustr. v d. Hause Grunaer Str 28b (2—4).

43. Vorstadt Planen: Chemnitzer Platz, längs der nördlichen Seite des Schmuckplatzes (2).

3. Droschen II. Klasse

Vorstand: Paul Röllig, Bräuergasse 7. Q 22590

Standplätze

Auf den mit * versehenen Standplätzen sind in der Regel auch nachts Droschen zu erhalten. — (Die eingeklammerten Ziffern geben die Zahl der Droschen an, welche auf dem betreffenden Standplatz auffahren können)

Telephonzentrale der Droschenbesitzer - Vereine Q 29881

*1. Altmarkt, nördliche Seite gegenüber der Häuserreihe, innerhalb der Fahrbahn (12).

2. Altmarkt, westliche Seite, gegenüber der zwischen der Webergasse und Scheffelstraße gelegenen Häuserreihe, innerhalb der Fahrbahn (3—5).

*3. Amalienplatz, längs der westlichen Seite an der Einmündung der Geughausstraße (3—6).

4. Ammonstraße, am Hause Gr. Blauenstraße Straße Nr. 37 (3—6).

*5. Annenstraße, an der nordöstlichen Seite der Annenkirche am Geländer (3—6).

*6. Antonstraße, an der Mauer des Grundstücks Nr. 1 (2—5).

7. Barbarossaplatz, gegenüber dem Hotel „Sachsenhof“, beziehentlich entlang dem nördlich gelegenen Schmuckplatz (1—3).

*8. Bauzner Straße, am Grundstück „Goldner Löwe“ (4 und 2).

*9. Bischofsweg, vor der Garten einfriedigung des Grundstücks Nr. 6, Ecke der Königsbrücker Straße (4—8).

*10. Bismarckplatz, in der Verlängerung der Streicher Straße längs der Fahrbahn an der Anlagenseite (2—12).

11. Bürgerwiese fällt aus.

12. Bürgerwiese (alte Dohnaische Landstraße), längs der Promenadengangbahn gegenüber dem Gebäude Ginzendorfstraße Nr. 2 (2—4).

13. Bürgerwiese, auf der östlichen (linken) Seite der von der Albrechtstraße nach der Lessingstraße führenden Fahrbahn (2—4).

14. Dippoldiswalder Platz, östliche Seite des innerhalb der beiden Fahrbahnen gelegenen Blaßberns (2—4).

15. Dürerplatz, Ostseite, gegenüber den Häusern Nr. 19 und 20 (2—8).

16. Eliasstraße, Westseite, am Treppenpunkt derselben mit der Grunaer Straße (4—12).

17. Ferdinandplatz, nördliches Rundteil, gegenüber dem Brunnen (1—3).

*18. Friedrichsring, längs der Fahrbahn des Kaufhauses (8), und zum Nachrücken: längs der Fahrbahn an der Reformierten Kirche (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

19. Fürstenplatz, Ecke Reinickstraße (8).

*20. Georgplatz, gegenüber den Häusern Nr. 2 bis 16 jenseits der Fahrbahn (2—5).

21. Gläserstraße, vor der Einmündung in die Blasewitzer Straße und entlang der östlich gelegenen Fahrbahn (1—3).

22. Königbrücker Platz, längs der nördlichen Seite zwischen Oppell- und Fichtenstraße (3 — ohne Zwang zum Auffahren).

23. Königstraße, längs der südlichen Seite der Allee nach dem Albertplatz (1—3).

24. Könneritzstraße, entlang der rechten Fahrbahn am Bahnhof Bettinerstraße (4—6).

25. Lindenauplatz, Anlagenseite, gegenüber dem Hause Nr. 1 (4—10).

26. Löbtauer Straße, östliche Seite, längs des Eichamtsgeschäftes (2—4).

*27. Um Markt, dem Denkmale gegenüber vor dem Hotel „Zu den vier Jahreszeiten“ (4—12).

*28. Mathildenstr., a. d. Storch-Apotheke (2—5).

*29. Maximiliansring, längs des Mittelfußweges auf der westlichen Fahrrstraße gegenüber dem Hause Moritzstraße Nr. 19 (2—4).

30. Melanchthonstraße, neben dem Grundstück Kurfürstenstraße 15 (2—3).

31. Moltkeplatz, längs der westlichen Anlagenseite am Ausgang der Struvestraße (3—6).

32. Moltkeplatz, längs der westlichen Anlagenseite am Ausgang der Walpurgisstraße (3—6).

33. Moszinskastraße, auf der Mitte der Fahrrstraße zwischen den Häusern Nr. 24 und 26 der Lützschauerstraße (3—6).

34. Neumarkt, an der Frauenkirche längs des Schnitternecks hinter dem Lutherdenkmal (3—6).

35. Neumarkt, vor dem Hotel „Stadt Rom“ (4—8).

36. Nürnberger Straße, Ecke Chemnitzer Straße, entlang des Nossener Hoses (2—4).

37. Nürnberger Straße, Ecke des Nürnberger Platzes (2—5).

38. Permoserstraße, längs der nördlichen Seite an der Einmündung auf die Ostra-Allee (2—4).

39. Pestalozzistraße, Ecke der Villner Straße (4—8).

Anmerkung: Während des Gottesdienstes Aufstellung am Kirchgarten.

40. Pfotenauerstraße, Ecke Fürstenstraße neben dem Grundstück der Frauenkirche (3).

Gramola

Trotz aller
Nachahmungen
eine Gramola



Grammophon

Max Wendlandt
PRAGER STR. 21 • FEOND
NUR EINE STÜCKE